



AKADEMIE
DER
JUGENDARBEIT
Baden-Württemberg



REFERENT: VOLKER REIF, KVJS

Verbandliche Kinder- und Jugendarbeit im demografischen Wandel

in Kooperation mit



Gesprächsregeln



Mikrofone bitte stummschalten



Kamera beim Einstieg und der Diskussion gerne an 😊



Fragen während Vortrag in den Chat schreiben (Verständnisfragen direkt)



Austausch/Diskussion mit „Hand heben“-Button (unten rechts)



Technische Fragen an Thomas Schmidt schmidt@lrbw.de / 0711 16447 - 31



AKADEMIE
DER
JUGENDARBEIT
Baden-Württemberg

KVJS
Fortbildung

Landesjugendring Baden- Württemberg

- die Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbandsarbeit und der Jugendringe auf Landesebene
- Projekt „The Länd of Young Ehrenamt“: vier Regionalstellen und Koordinationsstelle beim LJR auf der Landesebene



**AKADEMIE
DER
JUGENDARBEIT**
Baden-Württemberg



Über die Akademie



**AKADEMIE
DER
JUGENDARBEIT**
Baden-Württemberg



**AKADEMIE
DER
JUGENDARBEIT**
Baden-Württemberg



Seit mehr als 30 Jahren unterstützt die Akademie der Jugendarbeit mit passgenauen Fort- und Weiterbildungsangeboten die Kinder- und Jugendarbeit in Baden-Württemberg und bringt sie fachlich voran. Ihrer Träger sind die Arbeitsgemeinschaft Jugendfreizeitstätten BW (AGJF) und der Landesjugendring (LJR BW).

Das Angebot deckt nicht nur „klassische“ Fort- und Weiterbildungen ab, sondern auch Inhouse-Schulungen und ein breites Service-Angebot von Beratung bis hin zur konzeptionellen Arbeit.

Über die Akademie

Angebote und Services

Unser Fokus liegt auf den Bedürfnissen ehrenamtlich Aktiver und hauptamtlicher Fachkräfte in den Jugendverbänden, -ringen und in der Offenen und Mobilen Kinder- und Jugendarbeit.

Akademie Aktuell

In Fachtagen und Seminaren greifen wir aktuelle Themen der Kinder- und Jugendarbeit auf, zum Beispiel Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit oder psychische Erkrankungen bei Kinder und Jugendlichen.

Mit Projekten und Initiativen geben wir Impulse für die fachliche Weiterentwicklung.

Akademie Exklusiv

Mit Fortbildungen zu Methoden und Praxisbereichen unterstützen wir Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben.

www.jugendakademie-bw.de

Akademie Mobil

Die Akademie der Jugendarbeit und ihr Referent*innen-Team kommen zu Fortbildungen oder Juleica-Modulen zum Auftraggeber in den Jugendverband oder die unterschiedlichen Einrichtungen.

Viele Themen sind für ein Mobil-Seminar möglich.

Akademie Konzeptionell

Gemeinsam mit Ihnen entwickeln wir passgenaue Formate, entlang der Praxiserfahrung der Mitarbeiter*innen vor Ort, den Erfahrungen der Träger und den aktuellen Fachdiskursen.

Das kann Unterstützung bei einer Veranstaltung sein oder auch bei Organisations- oder Personalentwicklung.

Akademie Kooperativ

Gemeinsam mit starken Kooperationspartnern wollen wir die Jugendarbeit in Baden-Württemberg voranbringen.



**AKADEMIE
DER
JUGENDARBEIT**
Baden-Württemberg



Ablauf

- Ankommen und Einstieg
- Vortrag: Verbandliche Kinder- und Jugendarbeit im demografischen Wandel
- Fragen und Diskussion
- Feedback und Abschluss



AKADEMIE
DER
JUGENDARBEIT
Baden-Württemberg

KVJS
Fortbildung

Einstieg

<https://www.menti.com/alhugvyx2aif>



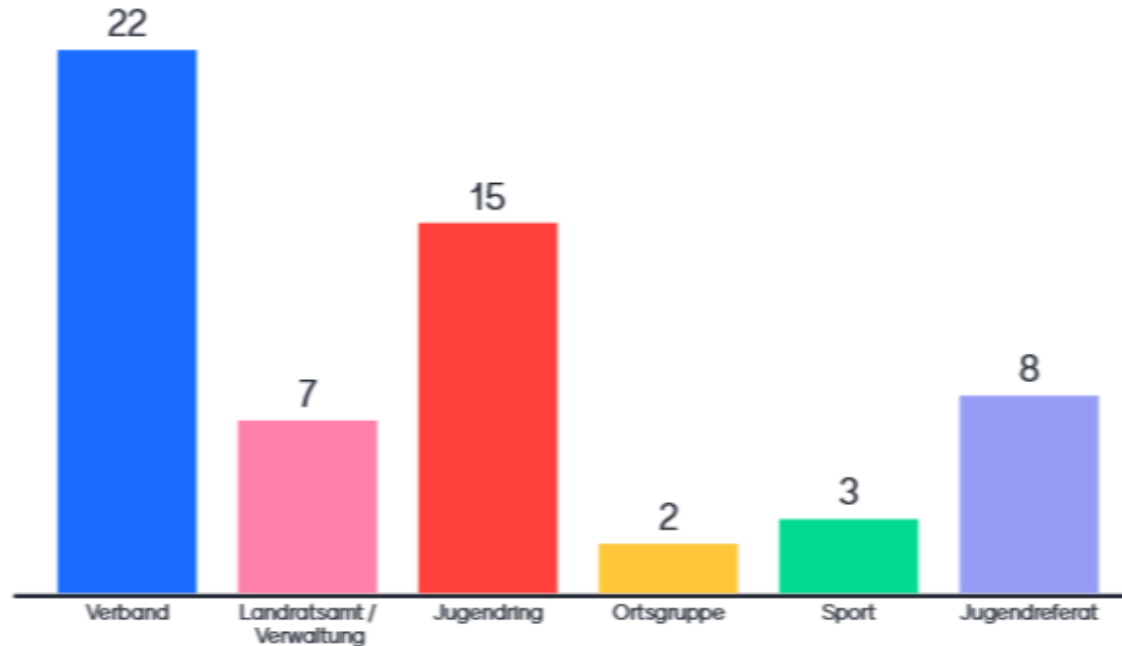
AKADEMIE
DER
JUGENDARBEIT
Baden-Württemberg



Besuchen Sie [menti.com](https://www.menti.com) | und benutzen Sie den Code **1445 9521**

Mentimeter

Von welcher Organisation bist du?



AKADEMIE
DER
JUGENDARBEIT
Baden-Württemberg

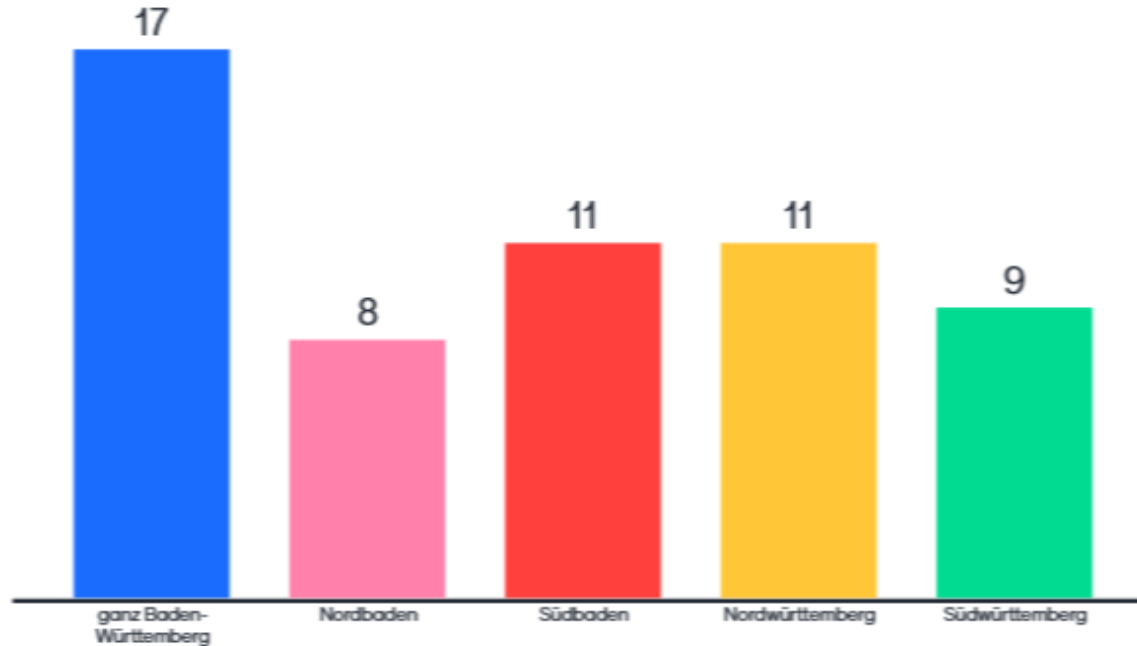
KVJS
Fortbildung



Besuchen Sie [menti.com](https://www.menti.com) | und benutzen Sie den Code **1445 9521**

Mentimeter

Meine Arbeit / mein Engagement wirkt in



AKADEMIE
DER
JUGENDARBEIT
Baden-Württemberg

KVJS
Fortbildung



Besuchen Sie [menti.com](https://www.menti.com) | und benutzen Sie den Code **1445 9521**

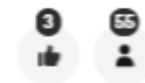
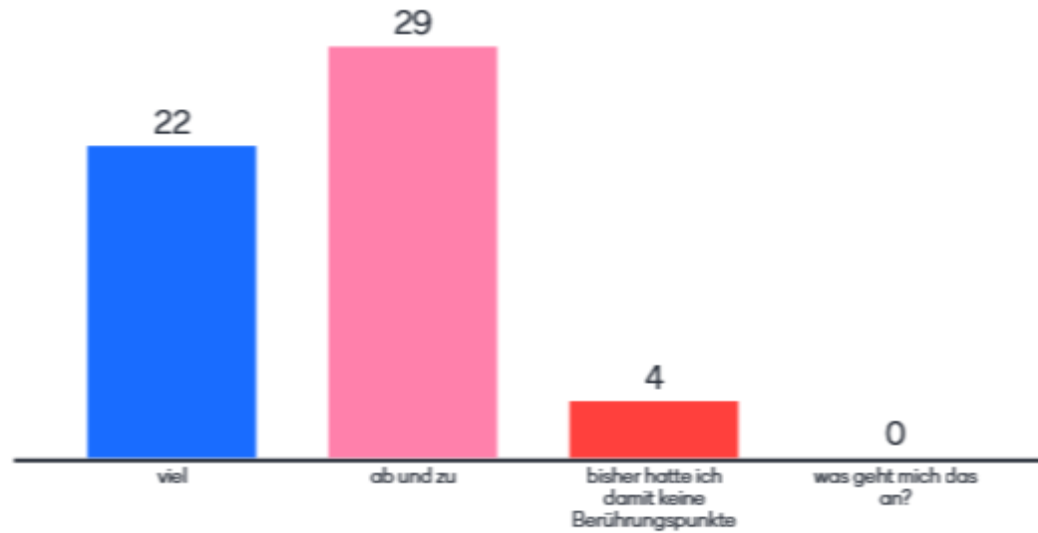
Mentimeter



**AKADEMIE
DER
JUGENDARBEIT**
Baden-Württemberg

KVJS
Fortbildung

Demografie beschäftigt mich in einem Arbeitsfeld/ Engagement



Besuchen Sie [menti.com](https://www.menti.com) | und benutzen Sie den Code **1445 9521**



**AKADEMIE
DER
JUGENDARBEIT**
Baden-Württemberg





Kinder- und Jugendhilfe im demografischen Wandel

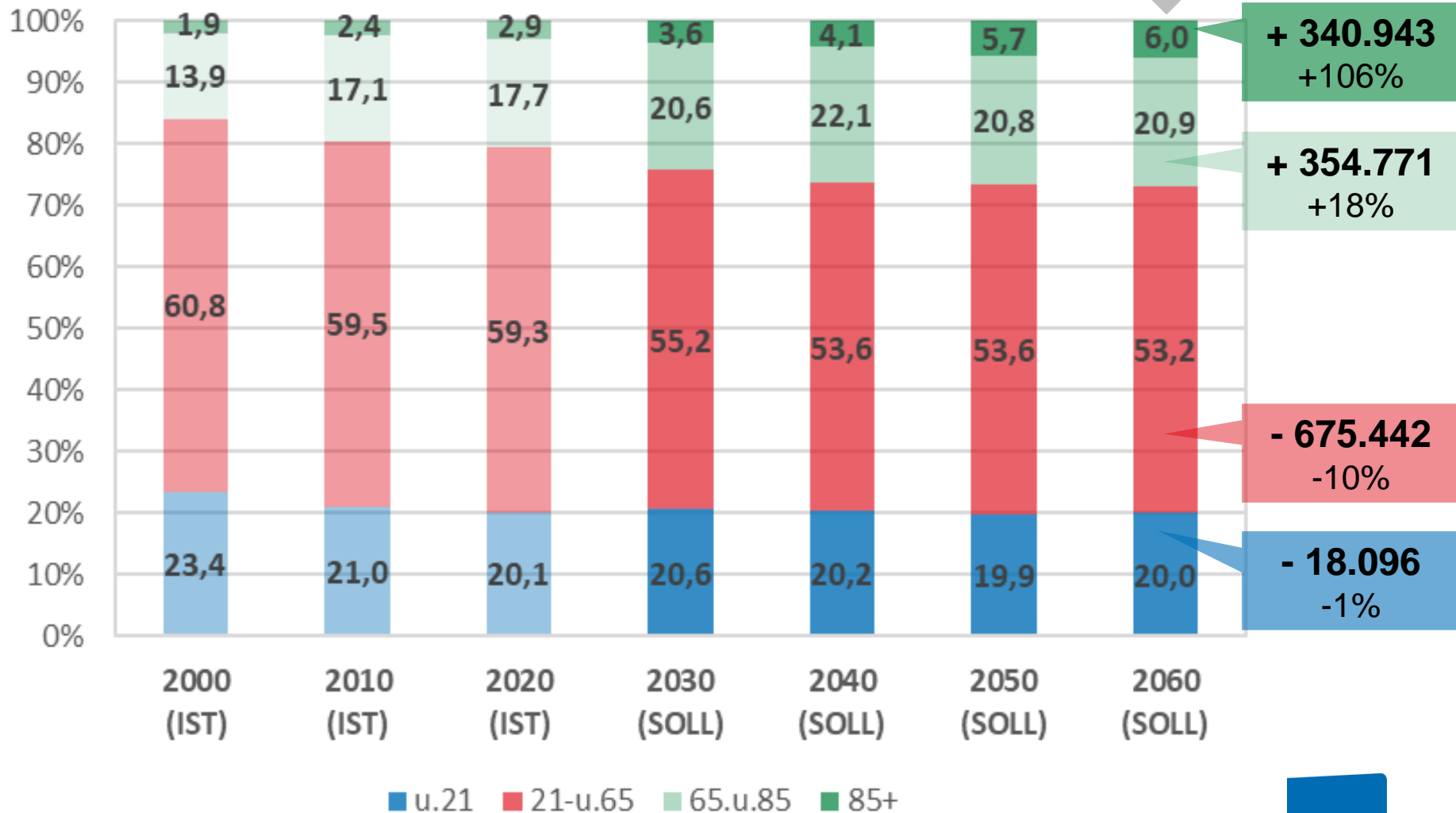
Ausgangslagen und Herausforderungen mit Fokus auf die
Kinder- und Jugendarbeit / Ehrenamt

Volker Reif
KVJS-Landesjugendamt

1. Grundlegendes zum demografischen Wandel in Baden-Württemberg
2. Voraussichtliche Entwicklungen in den Stadt- & Landkreisen Baden-Württembergs
3. Folgen & Handlungserfordernisse
 - a) Arbeitsfeldbezogene Betrachtungen in der Kinder - & Jugendhilfe
 - b) Blick auf die Kinder- & Jugendarbeit
4. Fazit / Diskussion

Demografische Entwicklungen in Baden-Württemberg

Absolute und prozentuale Veränderungen im Bevölkerungsaufbau von 2020 zu 2060



Folgerungen aus dem Blickwinkel der Kinder- & Jugendhilfe

Kinder & Familien stellen Minderheit dar

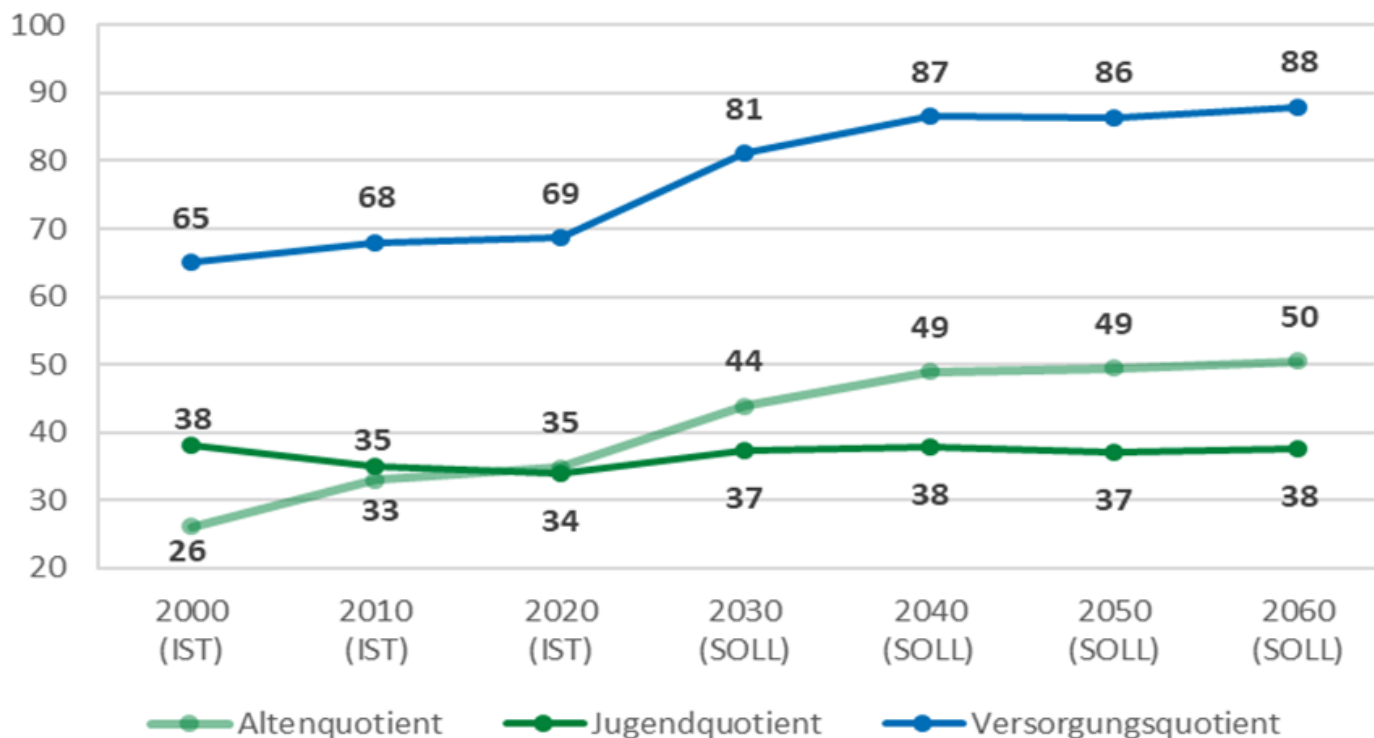
- mehr denn je sind sie auf Unterstützung & Förderung durch breite bürgerschaftliche & (kommunal-) politische Lobby angewiesen

Kinder & junge Menschen sind „knappes Gut“

- Erhebliche Konsequenzen aus sozialpolitischen & volkswirtschaftlichen Perspektive

Demografische Entwicklungen in Baden-Württemberg

Baden-Württemberg auf den Weg in eine alternde Gesellschaft



Datenquelle: Bevölkerungsstand in Baden-Württemberg am 31.12. der Kalenderjahre 2000, 2010 und 2020; Bevölkerungsvorausrechnung des Statistischen Landesamt Baden-Württemberg, 2021.

Folgerungen aus dem Blickwinkel der Kinder- & Jugendhilfe

Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie & Beruf (& zunehmend auch von Pflege)

- insbesondere Ausgestaltung bedarfsgerechter Angebote der Kinderbetreuung

Frühzeitige, umfassende, breite Förderung & Bildung aller jungen Menschen

- bedeutsam, da Anteil an Kindern in bildungsfernen Familien & in Familien mit Migrationshintergrund zunimmt

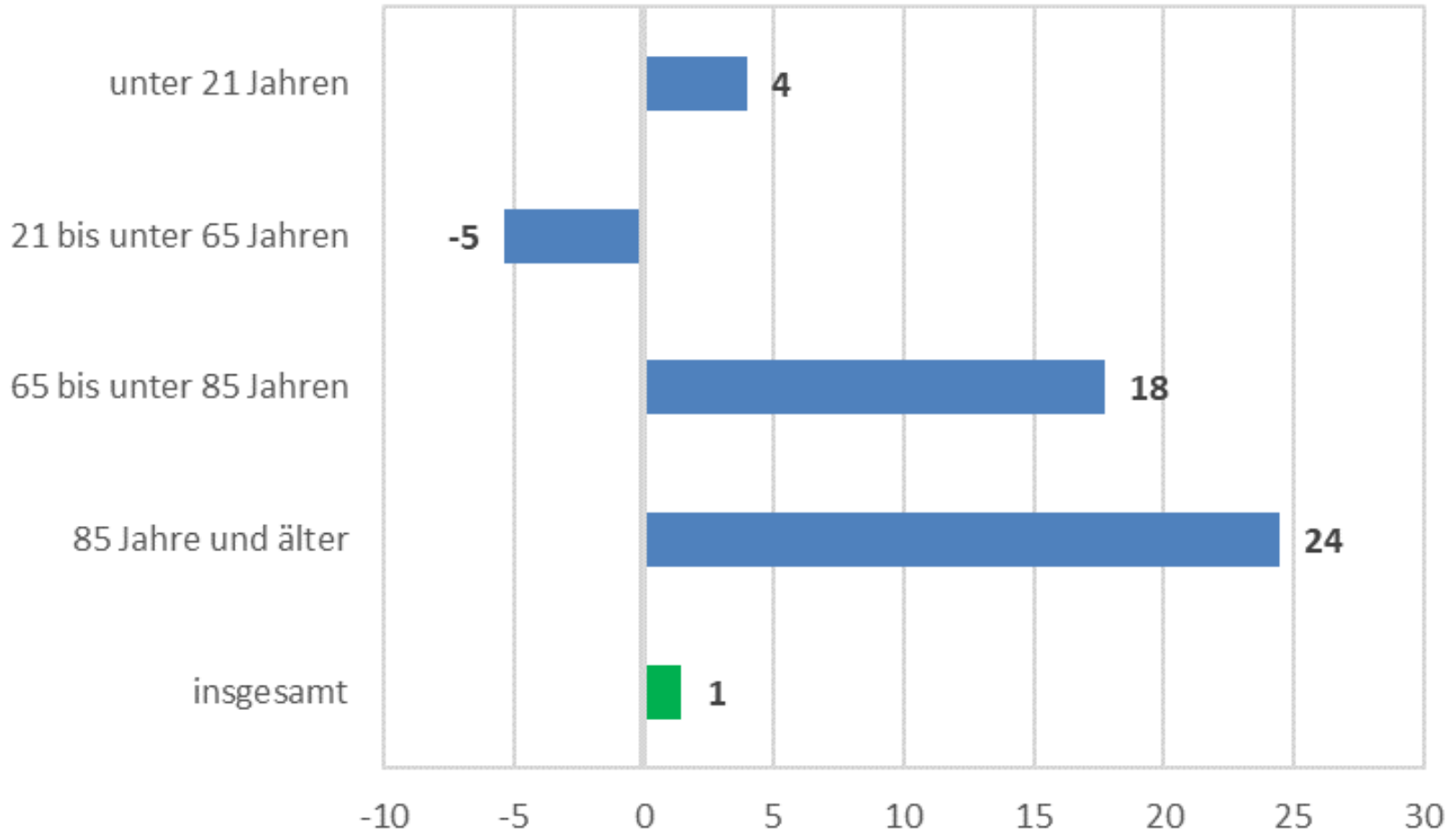
Demografische Entwicklungen in Baden-Württemberg

Absolute und prozentuale Veränderungen im Bevölkerungsaufbau von 2020 zu 2060



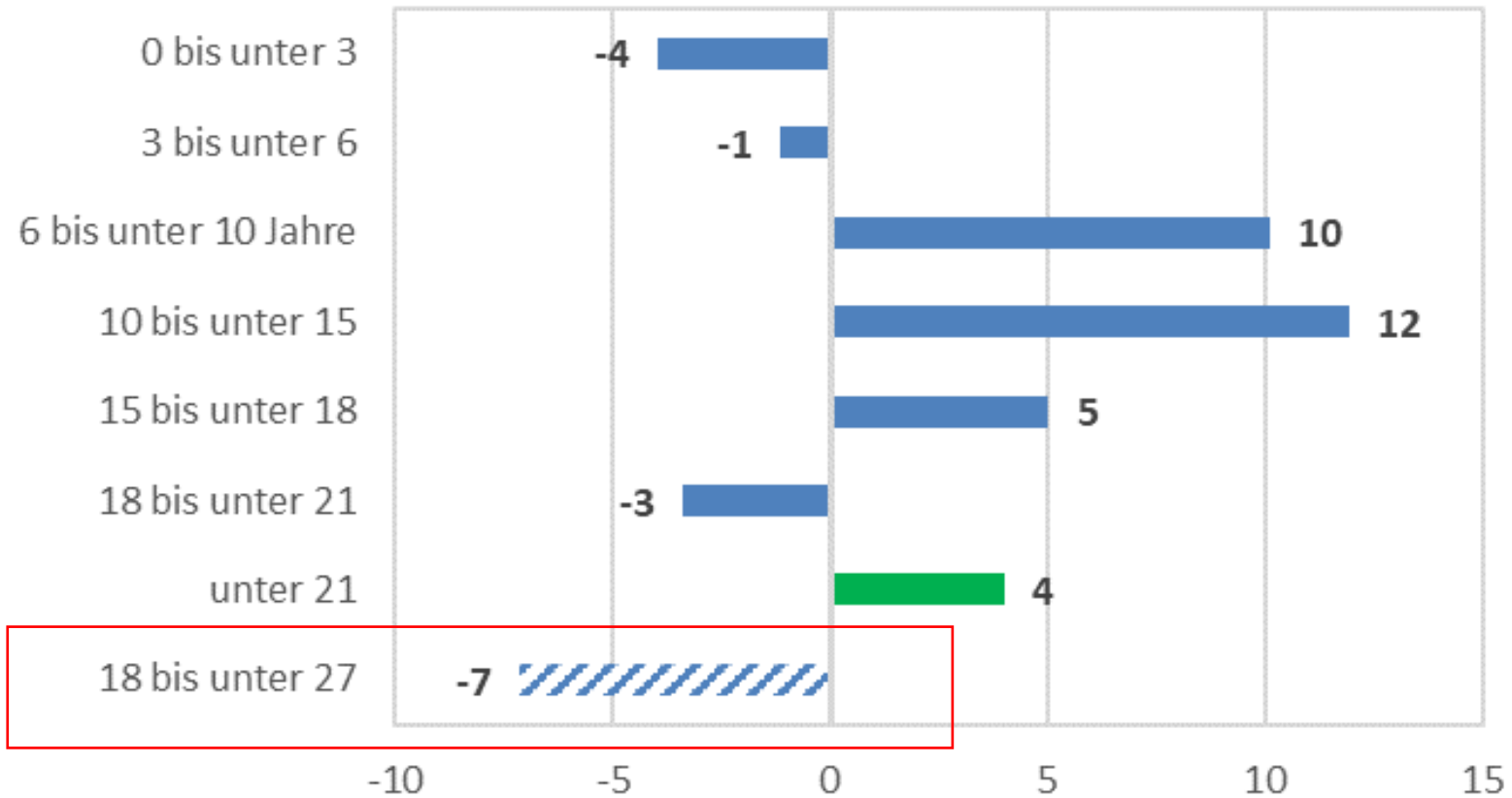
Blick auf die Stadt- & Landkreise in BW

Voraussichtliche prozentuale Veränderungen der Gesamtbevölkerung in Baden-Württemberg von 2020 bis 2030



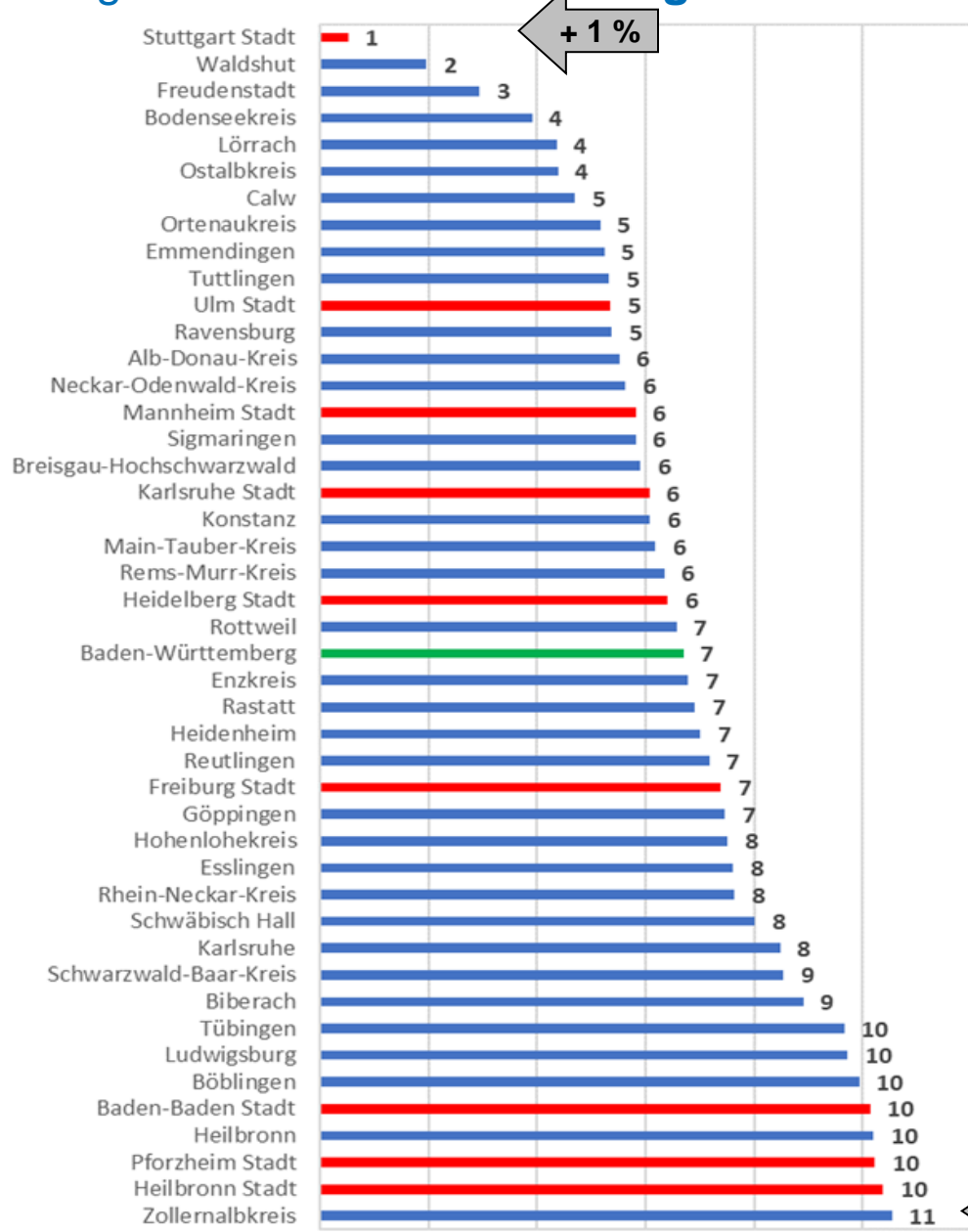
Blick auf die Stadt- & Landkreise in BW

Binnenaltersstruktur der 0- bis 27-Jährigen in Baden-Württemberg von 2020 bis 2030



Blick auf die Stadt- & Landkreise in BW

Veränderung der 6- bis unter 21-Jährigen von 2020 bis 2030

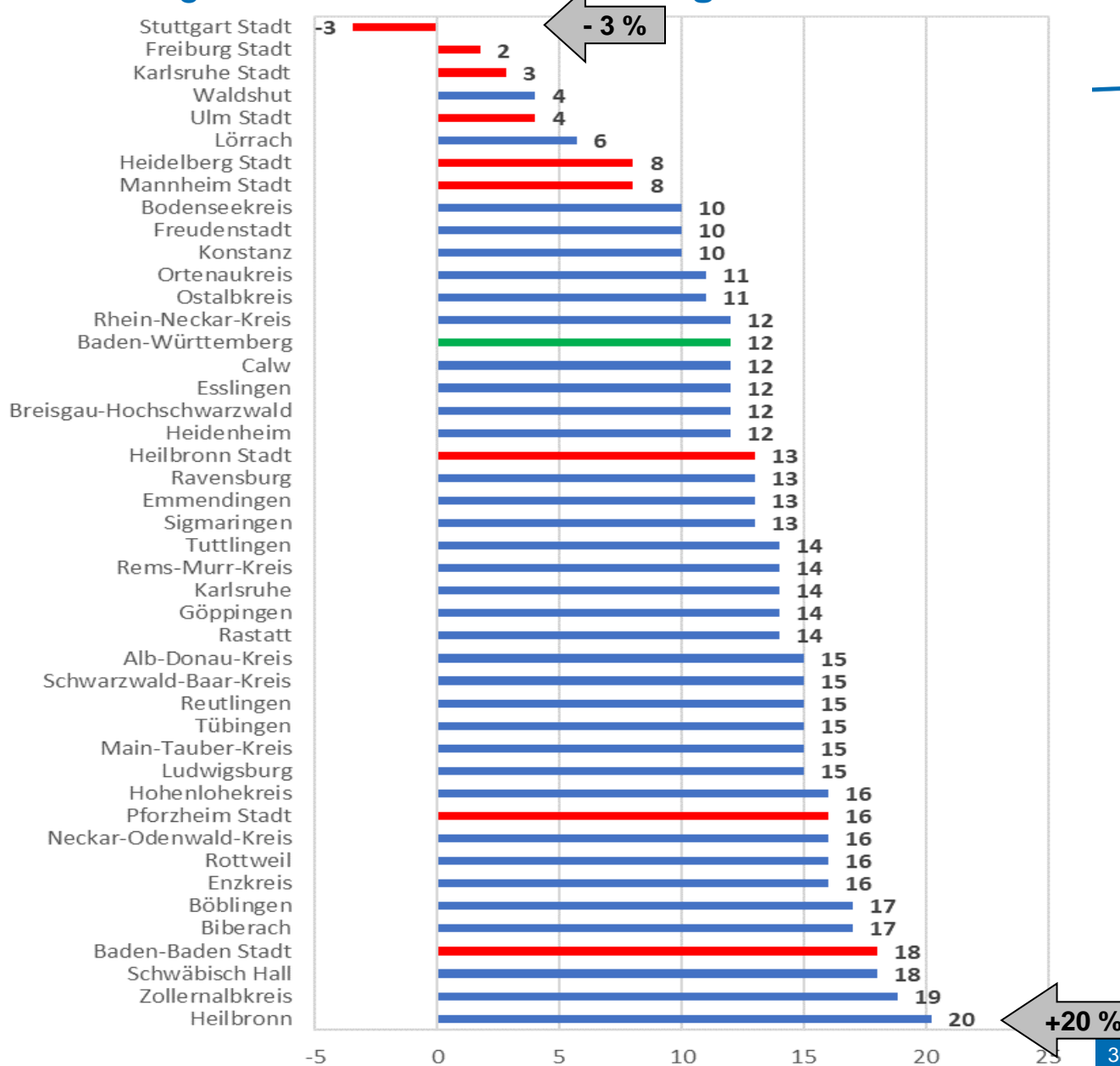


+11%

Blick auf die Stadt- & Landkreise in BW

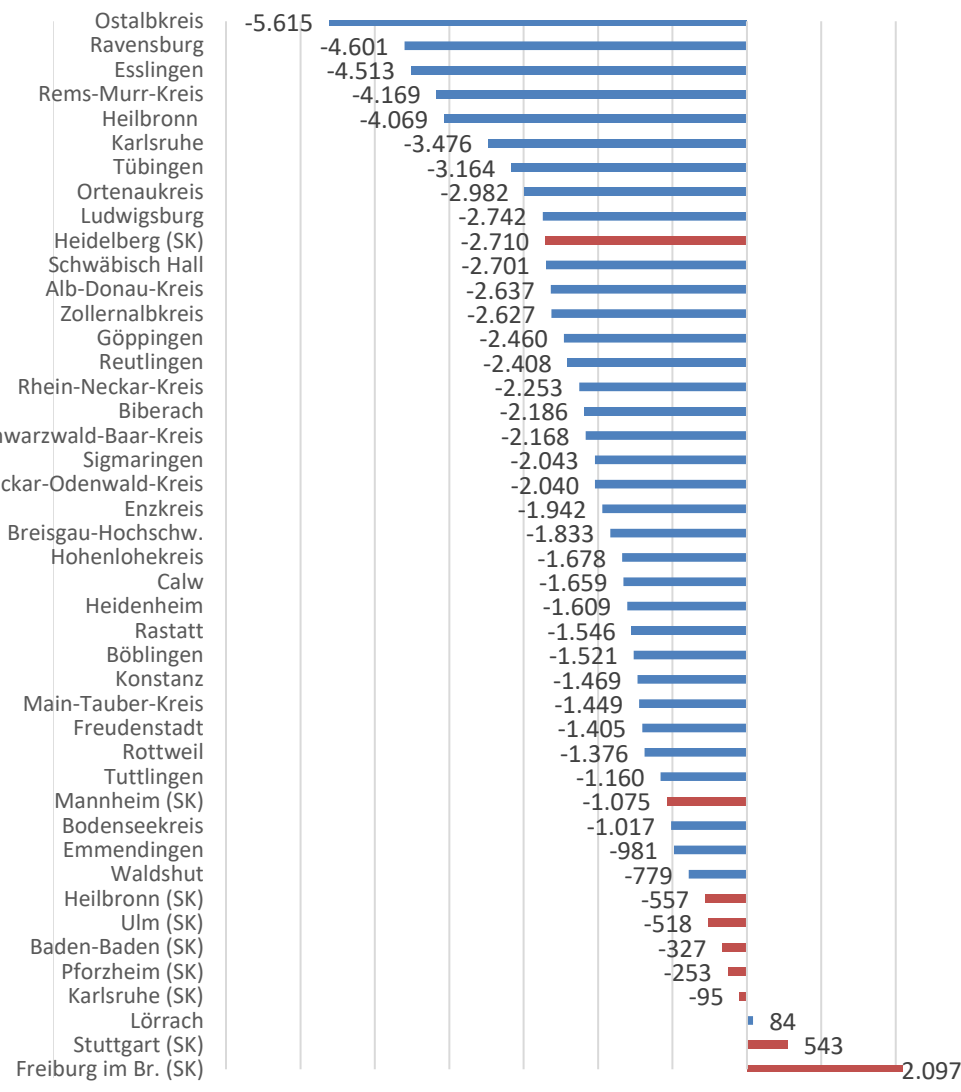
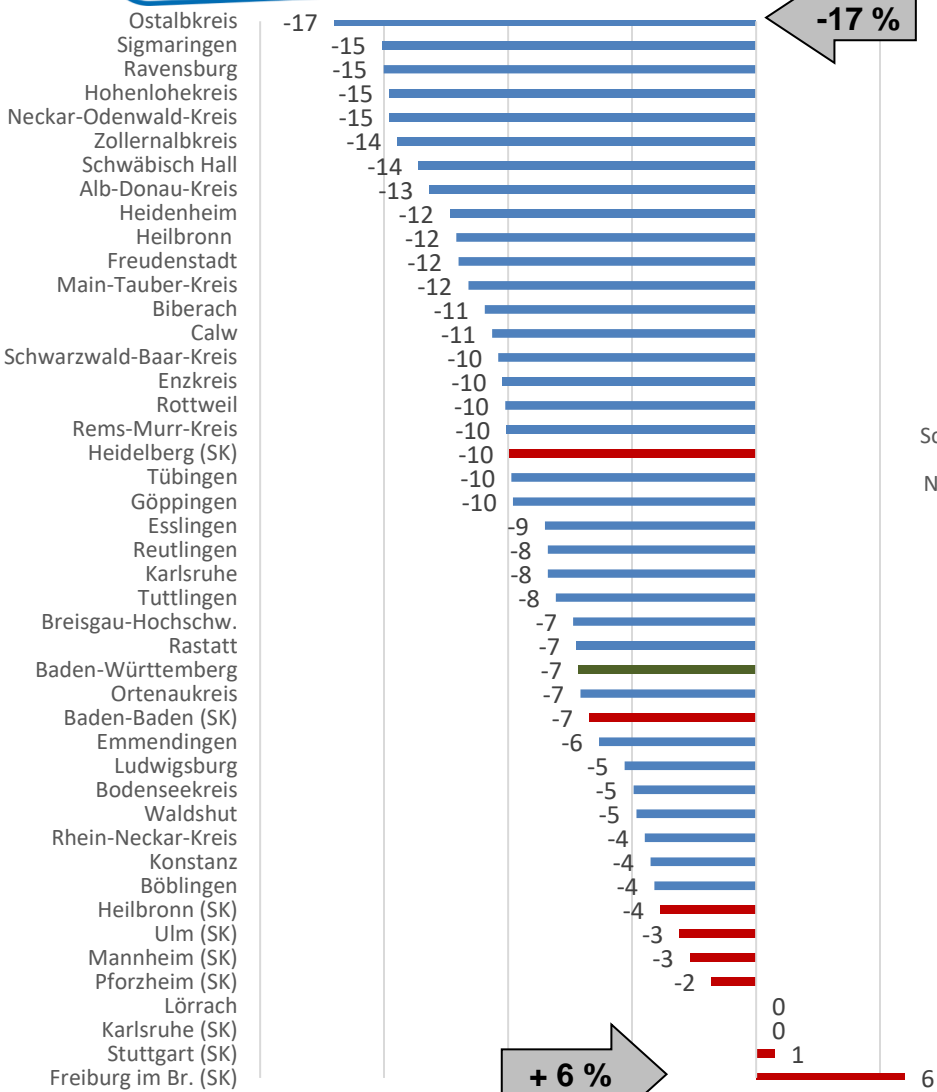


Veränderung der 10- bis unter 15-Jährigen von 2020 bis 2030



Blick auf die Stadt- & Landkreise in BW

Veränderung der 18- bis unter 27-Jährigen von 2020 bis 2030

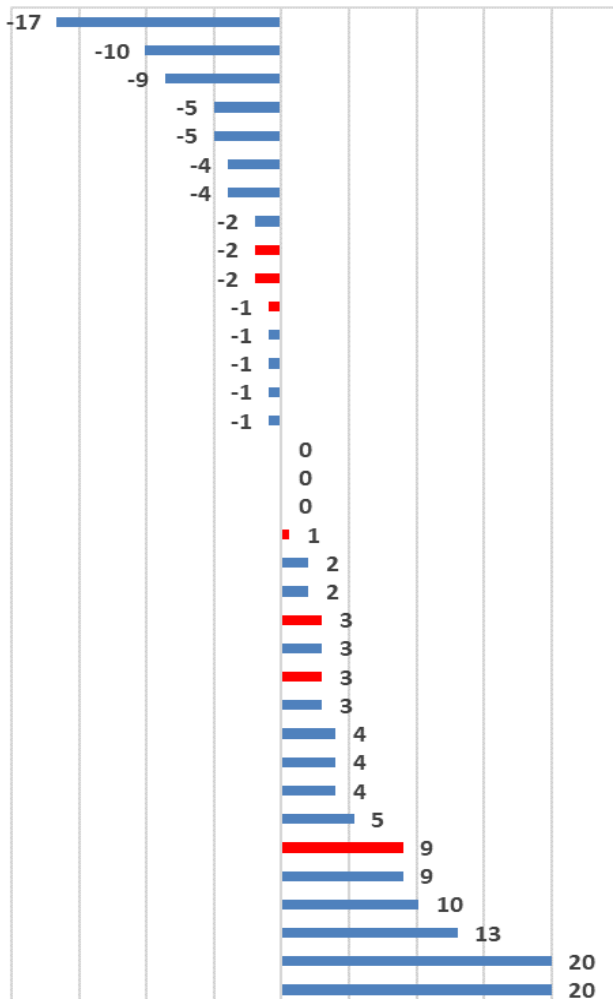


Blick auf die Stadt- & Landkreise in BW

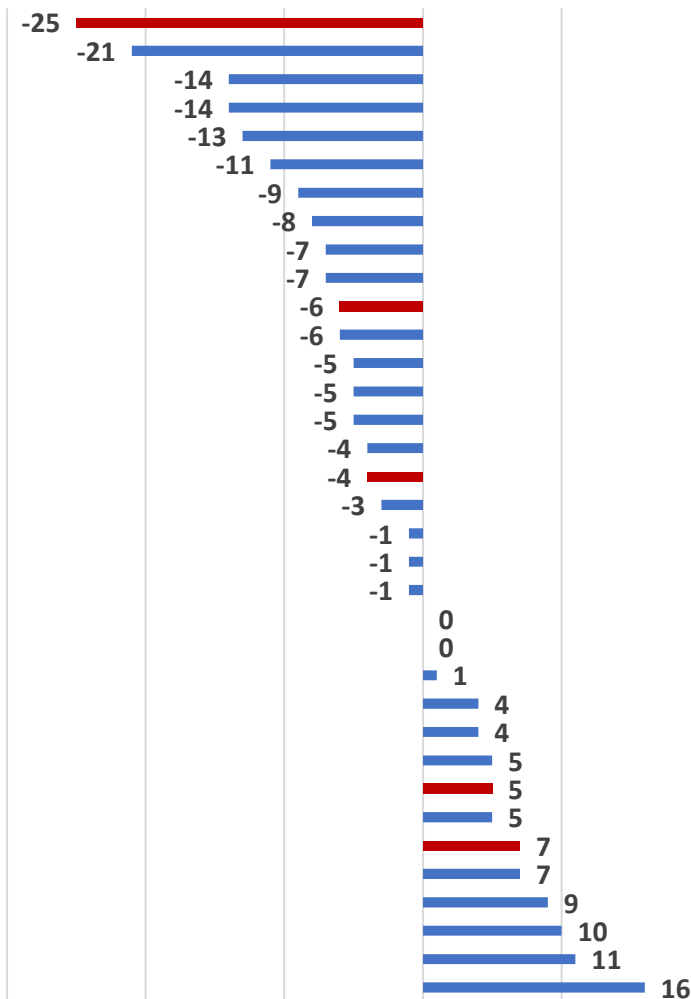
Innerhalb der Stadt- & Landkreise

Beispiel für die Veränderungen innerhalb der LK

0- bis unter 21-Jährigen



18- bis unter 27-Jährigen



Die bisherigen Ergebnisse verdeutlichen

- Arbeitsfelder der Kinder- & Jugendhilfe unterschiedlich vom demografischen Wandel betroffen
- Auswirkungen sind zu erwarten für Angebots- & Personalbedarf

Wichtig: Demografische Entwicklung ist nicht einziger relevanter Faktor

- Angebots- und Inanspruchnahmeentwicklungen in den Arbeitsfeldern auch durch andere Faktoren beeinflusst (z.B. gesetzliche Regelungen)
- Dennoch wichtig zu beachten bei Planungen & konzeptionellen Veränderung

Folgen der demografischen Entwicklung für die Kinder- & Jugendarbeit komplexer

- unterschiedliche Entwicklungen in den Altersgruppen
- keine verbindlichen Personal-Jugendlichen-Quoten

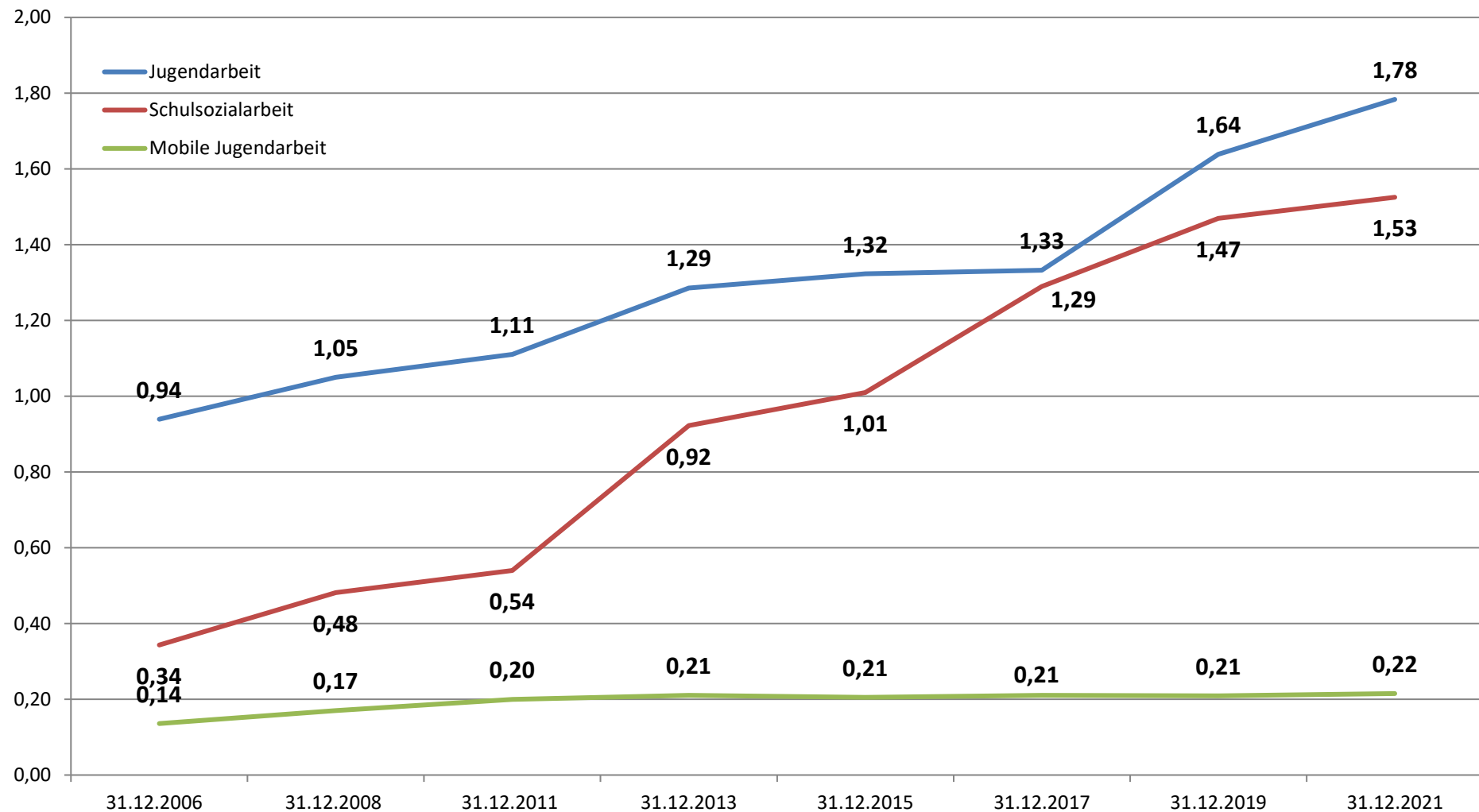
Auswirkungen auf die Kinder- & Jugendarbeit müssen im Kontext von politischen, sozialen & wirtschaftlichen Faktoren u.v.m. beachtet werden

Zunächst: Blick auf die Ausgangslage!

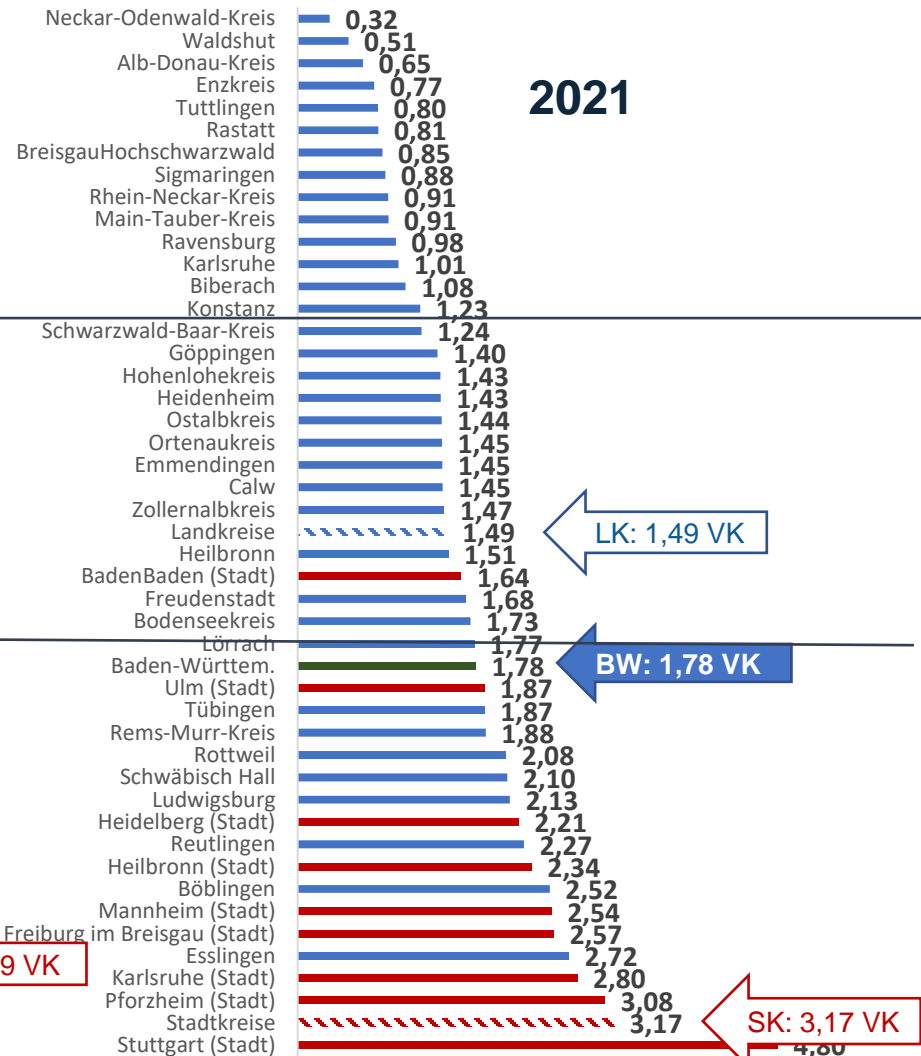
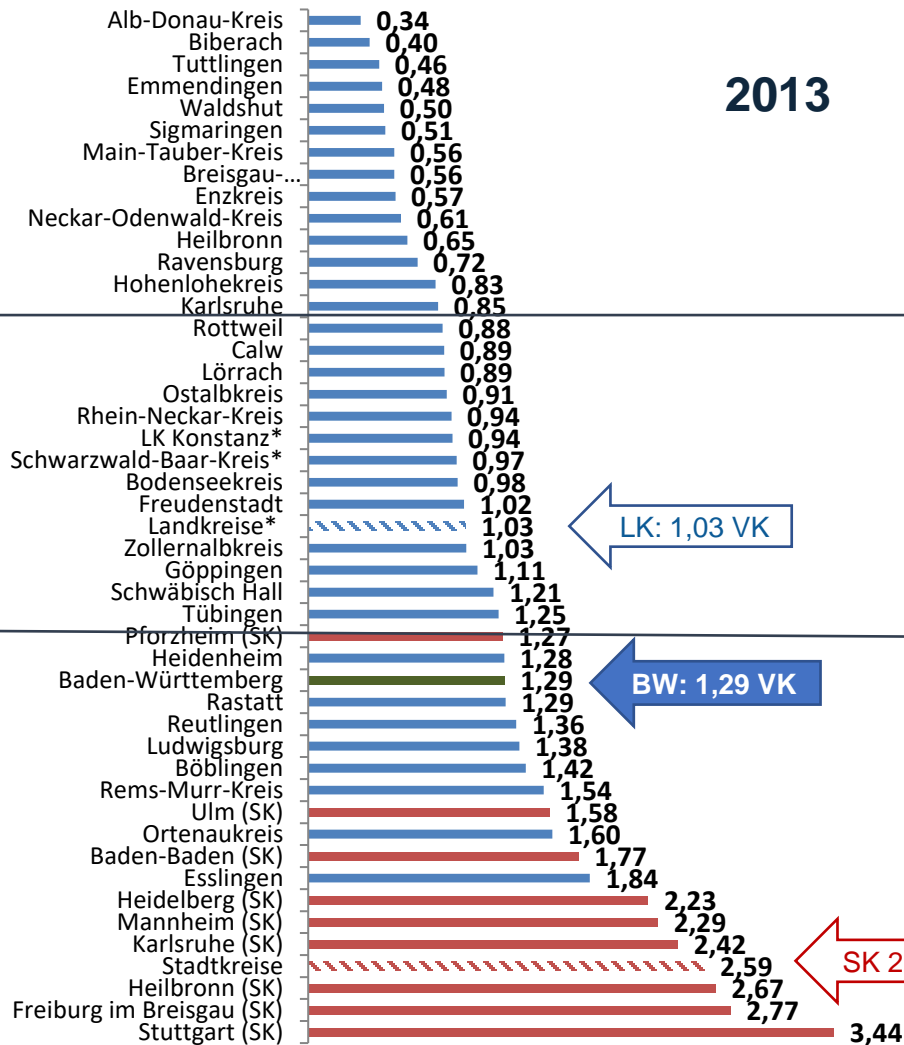
Entwicklung der Personalressourcen JA/JSA



bezogen auf 1000 junger Menschen der jeweiligen
Zielgruppe; Stichtag 31.12.2021



Vollzeitkräfte Jugendarbeit je 1000 der 6- bis unter 21-Jährigen 31.12.2013 vrs. 31.12.2021



Einrichtungen der selbstorganisierten Jugendarbeit in Baden-Württemberg

Stichtag 31.12.2021



- ⇒ **1.863 Einrichtungen** der selbstorganisierten Jugendarbeit
- ⇒ **805 lose Hütten, Buden und Bauwägen auf Privatgrundstücken** können lediglich als **Momentaufnahme** gewertet werden, da die Bauwagenkultur - abseits etablierter Konzepte wie z.Bsp. in Biberach - erfahrungsgemäß großen Schwankungen ausgesetzt ist.
- ⇒ **1.058** Einrichtungen sind etablierte **Einrichtungen** in Kommunalen Gebäuden bzw. auf kommunalen Grundstücken
- ⇒ Jede vierte Einrichtung hat **Öffnungszeiten**
- ⇒ Jede nahezu jede vierte Einrichtung ist ein eingetragener **Vereine**

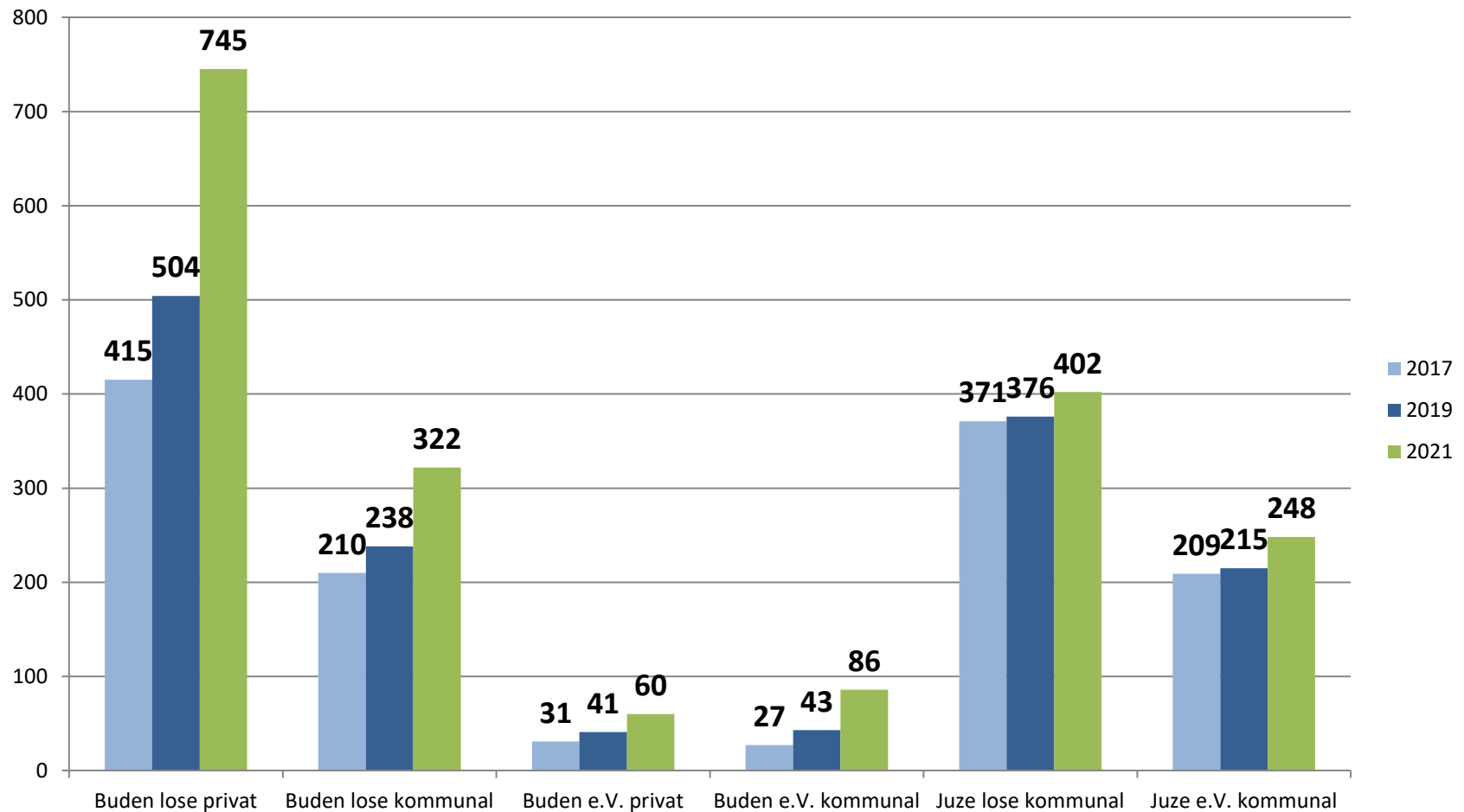
Hohe Beständigkeit und Kontinuität, was sich auch am Zuwachs an 600 Einrichtungen seit 2017 zeigt

Aber: Wandel von eingetragenen Vereinen zu mehr losen Strukturen

- ⇒ Im Vergleich zu den aktuell **1.104 Einrichtungen der Offenen Jugendarbeit** mit hauptamtlichem Personal zeigt das das **außerordentliche Potential** der in diesem Feld ehrenamtlich agierenden jungen Menschen.

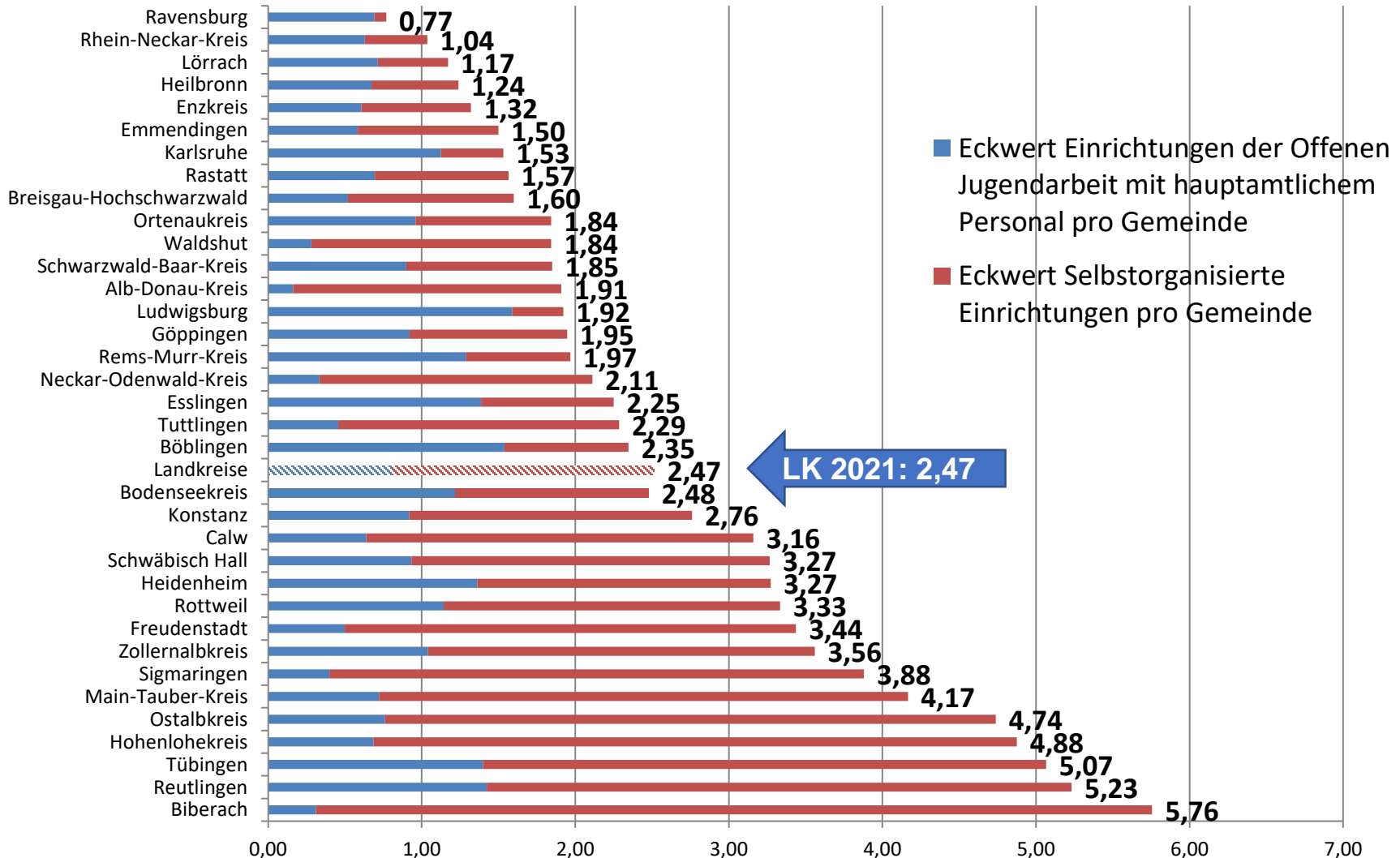
Einrichtungen der selbstorganisierten Jugendarbeit in Baden-Württemberg

Dynamik 2017 - 2021



Einrichtungen der Jugendarbeit pro kreisangehöriger Kommune in den jeweiligen Landkreisen

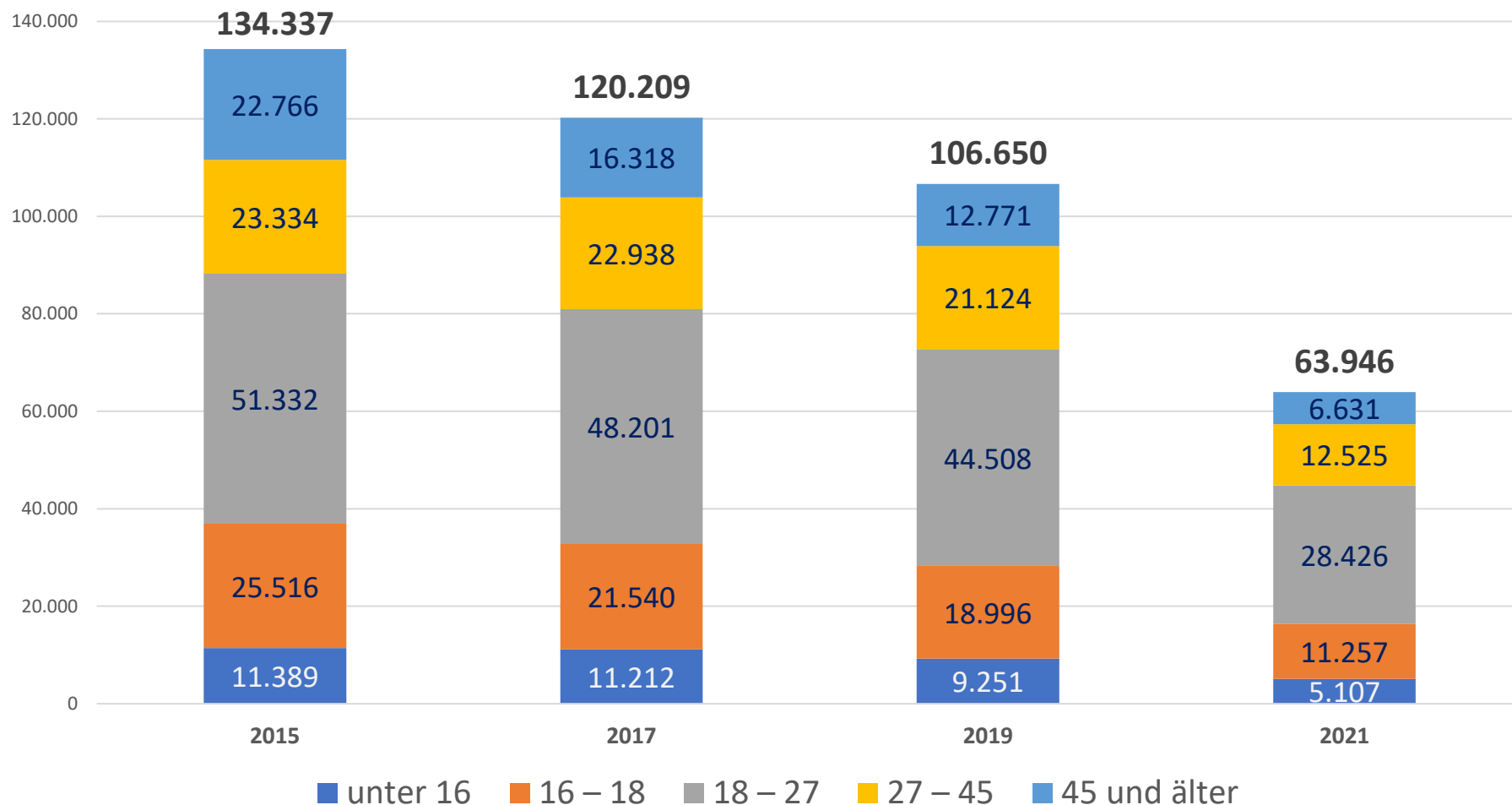
Stichtag 31.12.2021



Ehrenamtlich Tätige in der Jugendarbeit

Ehrenamtlich Tätige in Angeboten der Jugendarbeit

Entwicklung 2015 - 2021



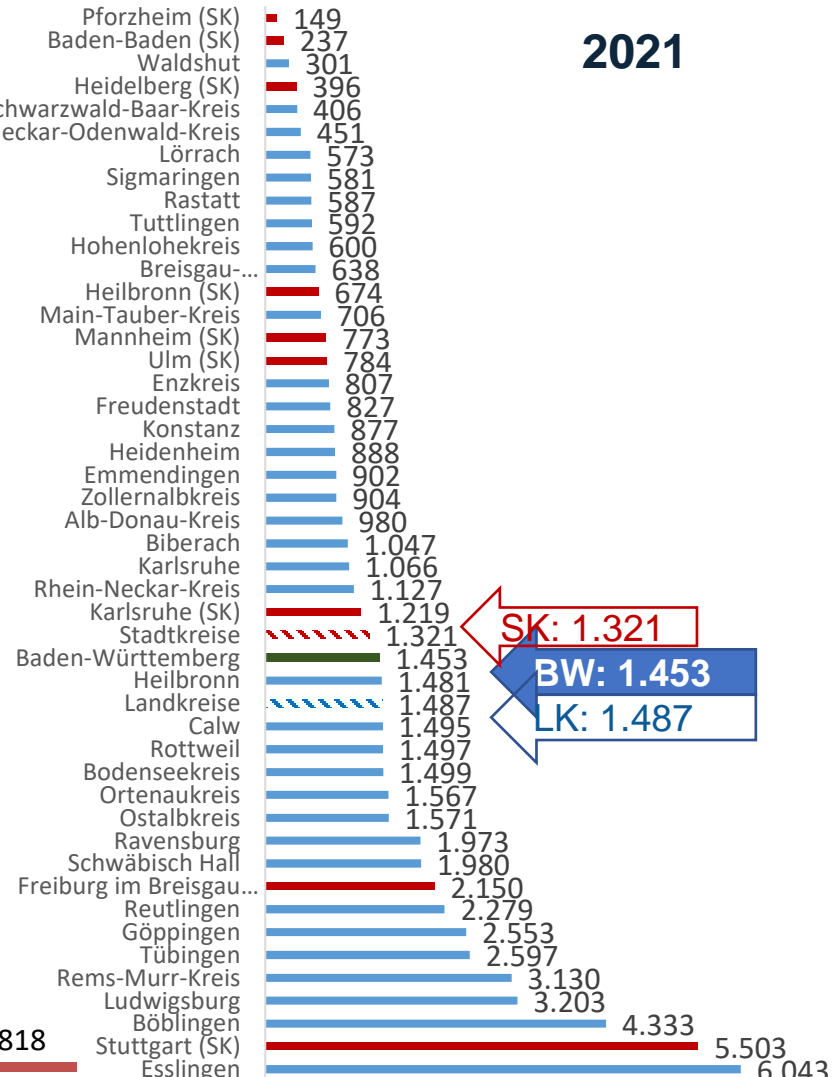
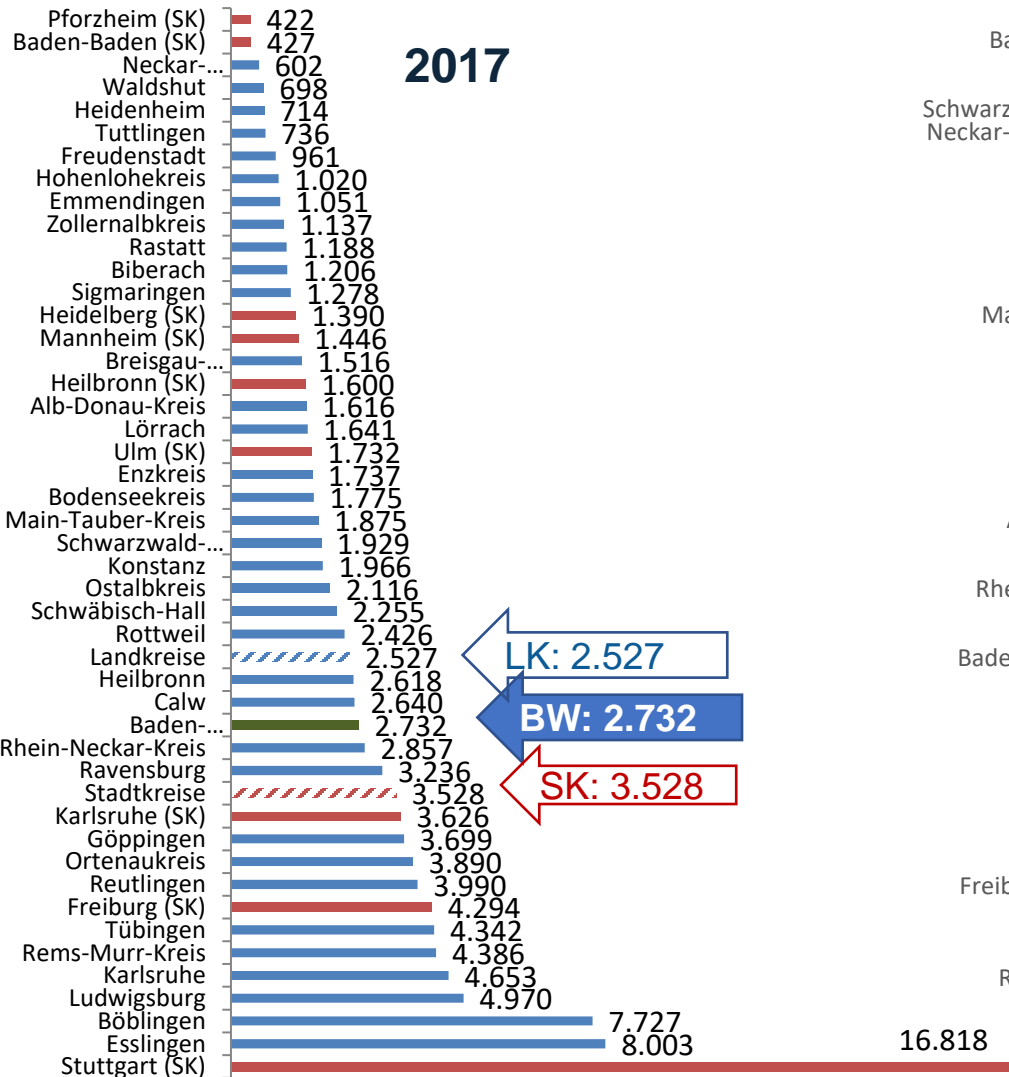
Ehrenamtlich Tätige in der Jugendarbeit

Ehrenamtlich Tätige in Angeboten der Jugendarbeit 2017 / 2021



2017

2021

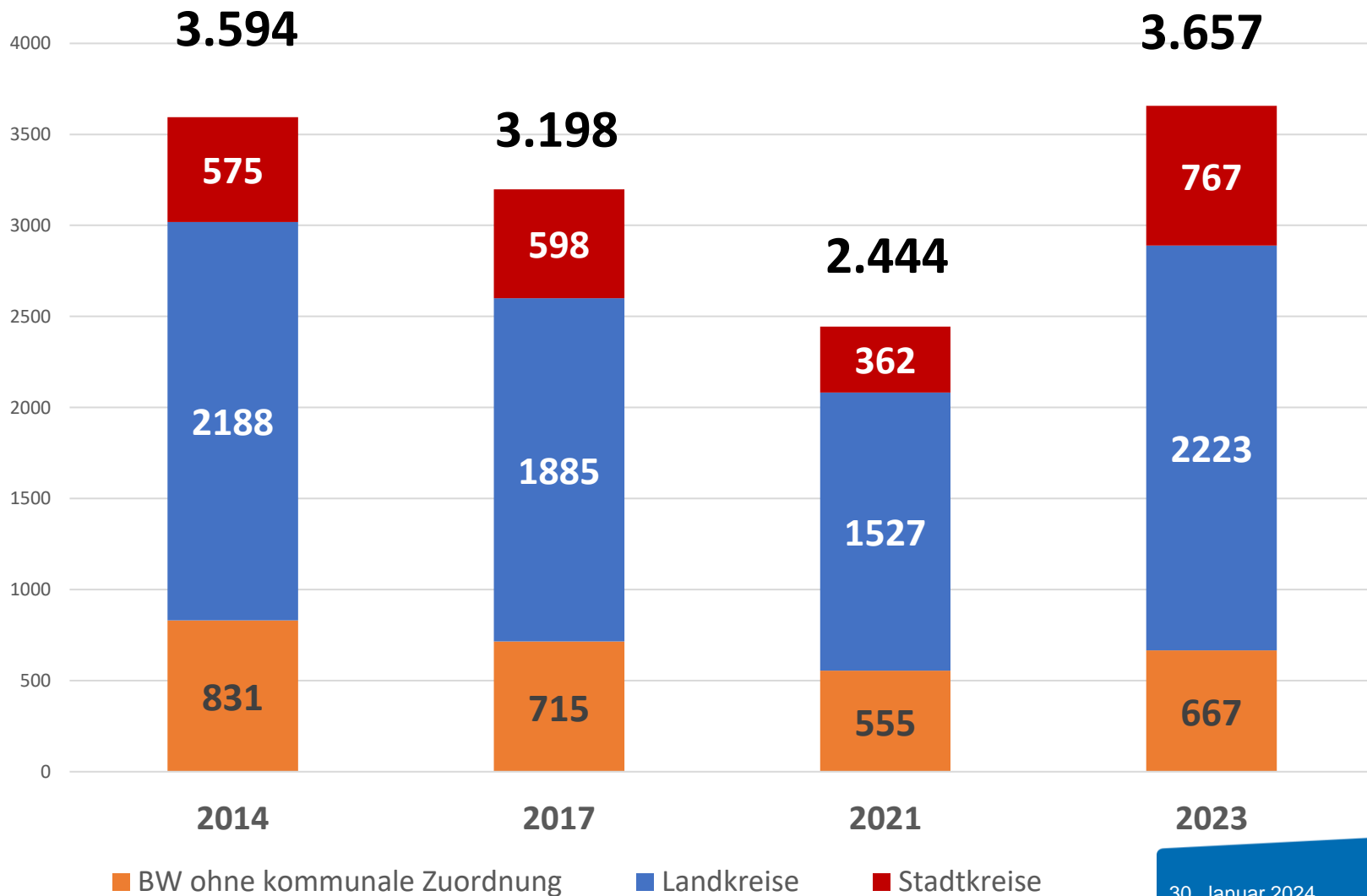


LK: 2.527
 BW: 2.732
 SK: 3.528

SK: 1.321
 BW: 1.453
 LK: 1.487

Ehrenamtlich Tätige in der Jugendarbeit

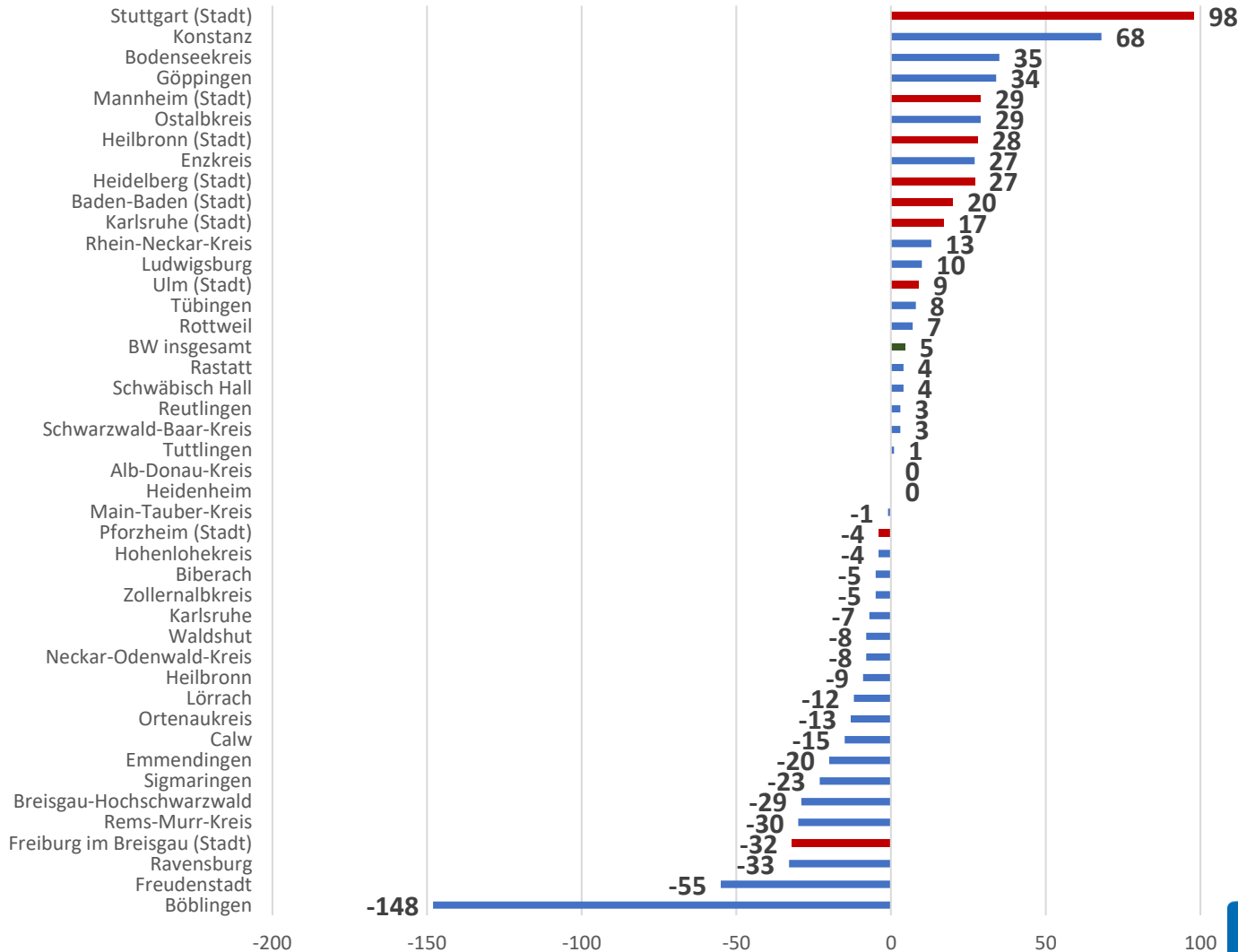
Neu- / Folgeanträge **Juleica** im Jahresvergleich



Ehrenamtlich Tätige in der Jugendarbeit

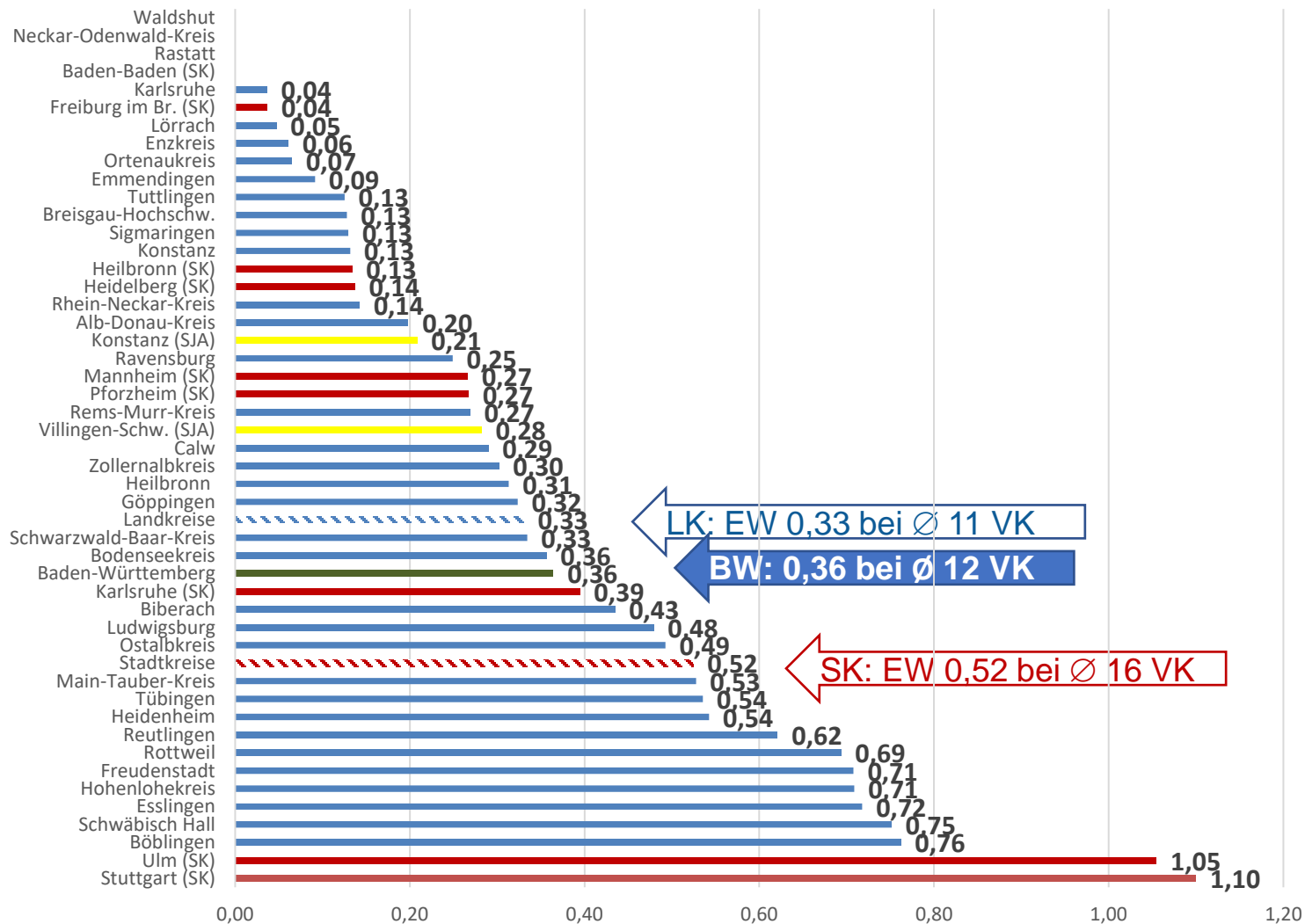
Neu- / Folgeanträge Juleica

Veränderung in den Stadt- und Landkreisen 2014 / 2023



Vollkraftstellen Verbandliche Jugendarbeit je 1.000 der 6- bis unter 21-Jährigen in den Stadt- und Landkreisen

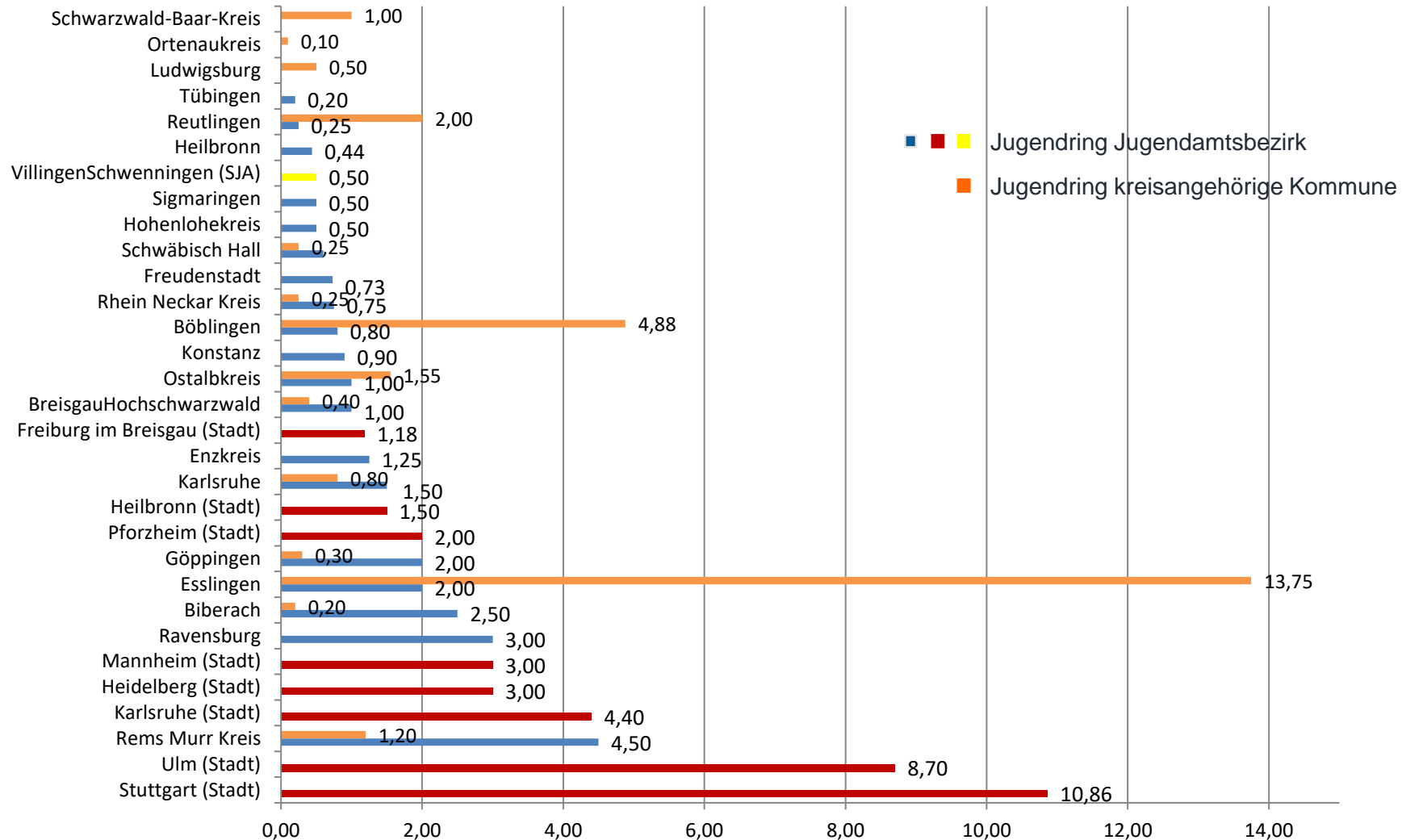
Stichtag 31.12.2021



Vollkraftstellen Dachverbände

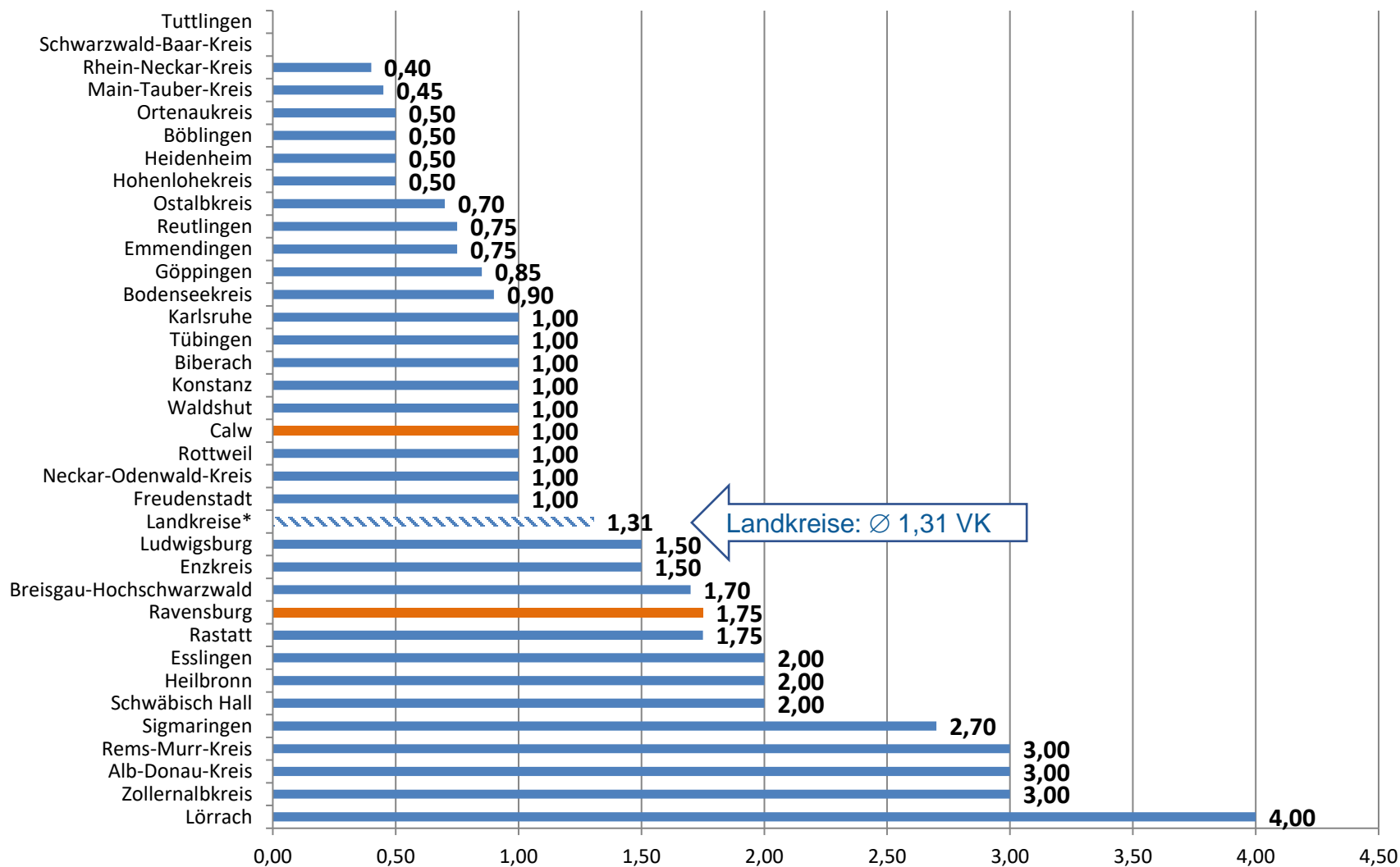
Absolute Zahlen

Stichtag 31.12.2021



Vollzeitkräfte Kreisjugendreferate

absolute Zahlen; Stichtag 31.12.2021



Offene und verbandliche Jugendarbeit unterschiedlich von demografischer Entwicklung betroffen

- die offene Jugendarbeit erreicht traditionell nur einen begrenzten Ausschnitt der Alterskohorte
- Originalität, Attraktivität und zielgruppen-adäquaten Ausrichtung für Angebote bedeutsam (auch für verbandliche Jugendarbeit)

In der verbandlichen Jugendarbeit starke Einbindung der Alterskohorte

- Daher: Jugendliche und Heranwachsende als „knappes Gut“ um dessen Gewinnung und Bindung man sich bemühen muss

Demografische Entwicklung erfordert **Veränderungen der strukturellen Rahmenbedingungen** der Kinder- & Jugendarbeit

- Rückgänge der älteren Jahrgänge werden im ländlicheren Raum tendenziell Mehraufwand erzeugen (z.B. größere Mobilität von jungen Menschen)
- Neujustierung von Arbeitsschwerpunkten und deren Vernetzung
- Bedeutungszuwachs grenzüberschreitender Kooperationen und kreisweit angelegter planerischer Koordination
- Ressourcen ehrenamtlich tätiger Jugendlicher und Heranwachsender schrumpfen
- Hinreichend tragfähige professionelle Basisstruktur von Bedeutung

Optionen konzeptioneller Ausrichtung

- 1) Neujustierung zwischen den Polen der Arbeit mit Jugendlichen & jungen Volljährigen sowie der Arbeit mit Kindern
 - Mehrbedarf an personellen Ressourcen, der aber durch partielle Umschichtung kompensiert werden könnte
- 2) Bedeutungszuwachs der politischen Bildung der jungen Menschen
- 3) Nicht neu, aber noch bedeutsamer:
Förderung/Unterstützung/Arbeit mit jungen Menschen aus sozial benachteiligten Lebenslagen und jenen mit Migrationshintergrund

Migration Integration ins Gemeinwesen

„Verein“ als Ort des Engagements nimmt bei Befragten mit und ohne Migrationshintergrund jeweils den ersten Platz ein. (Jugendstudie 2022)

Befragte mit Migrationshintergrund engagieren sich zudem deutlich häufiger in selbst organisierten Netzwerken oder Gruppen. (Jugendstudie 2022)

Insbesondere die **Potentiale von Jugendlichen mit Migrationshintergrund** und entsprechender Zusammenschlüsse von **Migrantenselbstorganisationen** sollten für zukünftige Strategien zur Stärkung und zum Erhalt von Verbands- und Ehrenamtsstrukturen intensiver genutzt und eingebunden werden.

Kinder- und Jugendarbeit steht vor Herausforderungen in einer demografiebewussten Weiterentwicklung ihrer Felder

- adäquate alters- & zielgruppenorientierte Ausrichtung ihrer Angebotsprofile
- Gewinnung & Bindung von ehrenamtlich tätigen jungen Menschen, dafür „professionelles Rückgrat“ wichtig

Die Kinder- und Jugendarbeit bleibt unverzichtbarer Bestandteil kommunaler sozialer Infrastruktur

Keinerlei Spielräume für eine „demografische (Einsparungs-) Rendite“

- absehbaren Veränderungen in den strukturellen Rahmenbedingungen
- Optionen konzeptioneller Modifizierungen der Kinder- und Jugendarbeit

Akteure sollten Veränderungen frühzeitig und offensiv aufgreifen, Angebote zukunftsfähig gestalten & dies fach- & kommunalpolitisch kommunizieren

Wie kann das **Ehrenamt** in Jugendverbänden und selbstorganisierten Einrichtungen auf kommunaler Ebene **erhalten, gestärkt und unterstützt** werden?

Welche **alternative und für die Adressaten attraktive** (sowie möglicherweise unverbindlichere) Formen von **Zusammenschlüssen** und Netzwerkstrukturen verbandlicher Jugendarbeit lassen sich angesichts der geringen Anzahl institutionalisierter Zusammenschlüsse auf Gemeinde- und Stadtebene und in der Tendenz rückläufiger klassischer Dachverbandsstrukturen auf Kreisebene entwickeln und umsetzen?

Welche Rolle / Funktion können hierbei hauptamtliche Strukturen der Jugendarbeit im Sinne eines **professionellen Rückgrats** unter welchen Rahmenbedingungen übernehmen?

Wie können mit Blick auf die **migrationsbedingte Vielfalt potentieller Zielgruppen** die Potentiale von Jugendlichen mit Migrationshintergrund und entsprechender Zusammenschlüsse von Migrantenselbstorganisationen für Verbands- und Ehrenamtsstrukturen genutzt und stärker eingebunden werden?

AUF
JUGEND
BAUEN

EVANGELISCHE
JUGEND
VON
WESTFALEN

AUF
JUGEND
BAUEN

Quellen zum Nachlesen

- Hier geht es zum [Bericht „Kinder- und Jugendhilfe im gesellschaftlichen Wandel“](#) des KVJS
- Die Tabellen zu ehrenamtlich Tätigen in der Jugendarbeit können in den nächsten Tagen auf der Seite des KVJS unter [Jugendhilfeplanung und -berichterstattung](#) nachgelesen werden.



AKADEMIE
DER
JUGENDARBEIT
Baden-Württemberg



Feedback

<https://easy-feedback.de/umfrage/1725727/133TDC>



AKADEMIE
DER
JUGENDARBEIT
Baden-Württemberg

KVJS
Fortbildung

Aktuelles im Projekt



AKADEMIE
DER
JUGENDARBEIT
Baden-Württemberg



Feb 24

regionales **Kick-Off**
Südwestfalen
1.2.2024, 17 Uhr Biberach

Impulse im
LJR
Newsletter

Modul zur Prozessbegleitung
Infos folgen in Kürze über NL
und Homepage

Beratungsangebot:
Di 10:30 – 11:30 &
Mi 17:00 – 17:30 Uhr

thänks. Paket
bestellen unter:
<https://www.ljrbw.de/thaenks>

**Zukunftskongress
Young Ehrenamt**
Save the Date: folgt im
Februar über NL

in Kooperation mit



entdecke was geht

www.ljrbw.de/the-laend-of-young-ehrenamt

Kontakt zum Projekt



Website: <https://www.ljrbw.de/yea>



Instagram: [@landesjugendring_bw](https://www.instagram.com/landesjugendring_bw)



Newsletter: <https://nl.ljrbw.de/>

Regionale Ansprechpersonen:

Carina Arlt (Nordbaden), Sophie Bauer (Südbaden),
Rosalie Naber (Nordwürttemberg), Jessica Ank (Südwürttemberg)

Koordinationsstelle: Judith Gross, Thomas Schmidt

in Kooperation mit



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

Dieses Projekt wird gefördert vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Mitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.



AKADEMIE
DER
JUGENDARBEIT
Baden-Württemberg



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

in Kooperation mit

